

*Betreff:***Ideenplattform: Erdhügel erhalten am neuen Pferdethemenspielplatz***Organisationseinheit:*Dezernat VIII  
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport*Datum:*

14.01.2022

*Beratungsfolge*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 120 Östliches Ringgebiet (Anhörung)

*Sitzungstermin*

19.01.2022

*Status*

Ö

Umwelt- und Grünflächenausschuss (Entscheidung)

21.01.2022

Ö

**Beschluss:**

Die Idee, den Erdhügel am neuen Pferdethemenspielplatz im Prinzenpark dauerhaft zu erhalten, wird nicht umgesetzt.

**Sachverhalt:**

Auf der Ideenplattform wurde am 17.10.2021 der Vorschlag eingebracht, einen temporären Erdhügel neben dem Eingangsbereich zum neuen Pferdespielplatz zu belassen, um den Kindern ein zusätzliches, naturnahes Spielangebot zu ermöglichen. Der Erdhügel besteht aus Oberboden, der im Zuge der Sanierung des Vestibülplatzes aufgenommen und zwischengelagert wurde, um nach Abschluss der Arbeiten am Pferdespielplatz im Umfeld wieder fachgerecht eingebaut zu werden. Die bauausführende Baufirma hatte zum Zeitpunkt der Einreichung des Vorschlages auf der Ideenplattform noch keine Zeit gefunden, den zwischengelagerten Oberbodenaushub an anderer Stelle wieder einzubauen.

Die Stadtverwaltung hat den Vorschlag geprüft und nimmt wie folgt Stellung:

Beim Prinz-Albrecht-Park handelt es sich um eine historische Parkanlage im Stil eines Landschaftsgartens. Landschaftsgärten, insbesondere mit historischem Ursprung, sind lebendige Kunstwerke und damit Zeugnisse einer kulturellen Entwicklung.

Insgesamt handelt es sich beim Prinz-Albrecht-Park um eine bisher nur sehr gering veränderte Anlage in Bezug auf die historische Substanz. Um einer Zerstörung oder Beschädigung des kulturellen Wertes der gesamten Anlage entgegenzuwirken, ist die Verwaltung bestrebt, die historischen Strukturen, insbesondere was die Gestaltung der Vegetationsbereiche angeht, möglichst authentisch zu erhalten und zu pflegen. Ein Spiel-Erdhügel, vor allem da dieser sich außerhalb des abgegrenzten Spielplatzbereiches befindet, widerspricht dem Grundgedanken der Gestaltung eines Landschaftsgartens. Außerdem kann ein solcher Erdhügel sich schnell zu einer Gefahrenquelle entwickeln

Insofern empfiehlt die Verwaltung, dem Vorschlag nicht zu folgen.

Die Wiederherstellung der Fläche im Sinne des historischen Konzeptes als Strauchzone mit flankierender Rasenfläche soll im Frühjahr 2022 ausgeführt werden.

Herlitschke

**Anlage/n:**

keine